

Nepal schafft Monarchie ab

Kathmandu. Per Parlamentsvotum hat Nepal die Monarchie abgeschafft. Das Parlament in Kathmandu stimmte am Freitag formell einem Kompromiß zu, auf den sich Regierung und ehemalige maoistische Rebellen Ende vergangener Woche im Zuge des Friedensprozesses geeinigt hatten. Im Gegenzug erklärten sich die Maoisten zur Rückkehr in die Regierung bereit. Von den 321 Abgeordneten stimmten 270 für die Abschaffung der Monarchie, drei dagegen. Nach dem vereinbarten Fahrplan soll Nepal nun in einer Übergangsverfassung zu einer demokratischen Republik erklärt werden. Dies soll jedoch erst nach den Parlamentswahlen im April geschehen. Die Rebellen hatten ursprünglich die sofortige Abschaffung der Monarchie gefordert, um freie und faire Wahlen sicherzustellen. Der Kompromiß sieht nun vor, daß die Zweidrittelmehrheit des Parlaments sofort die Republik ausrufen kann, sollte König Gyanendra den Urnengang zu behindern versuchen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/98210.nepal-schafft-monarchie-ab.html>